

Dr. Hermann Schoofs führt jungen OTHC-Vorstand an

Neue Tennishalle im Kaisergarten geplant

Seit Mittwoch bildet ein recht junger Vorstand die neue Vereinsspitze des Oberhausener Tennis- und Hockey-Clubs. Landgerichtsrat Dr. Hermann Schoofs löste als Vorsitzender Dr. Otto Tilmann ab, der neun Jahre erfolgreich war und nur aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidierte. Zweiter Vorsitzender wurde Rechtsanwalt Dr. Reinhold Mogk (33).

Die weiteren Positionen: Geschäftsführer Armin Strauß, Kassierer Oliver Szell, Hauswart Manfred Wolfer, Platzwart Paul Kleemann, Tennisabteilung: Leiter Dr. Schoofs, Sportwart Hans-Georg Grohmann, Jugendwart Studienassessor Erhard Dohmen, Hockeyabteilung: Leiter Werner Schäbenthal, Sportwart Reiner Wahl, Jugendleiter Hans Helmut Weißgerber.

Der Verein hegt den Wunsch, hinter dem Klubhaus eine Tennishalle mit einem Aschenplatz und zwei weiteren Spielfeldern mit Kunststoffböden zu bauen. Die neue Halle, die die bald abgewirtschaftete aufblasbare Traglufthalle ersetzen soll, würde auch Schulen, anderen Vereinen und Betriebsgemeinschaften zur Verfügung ste-

hen. Hierin soll nicht nur Tennis gespielt werden, sondern auch andere Sportarten eine Heimat finden.

Bislang hat der Klub viel aus eigenen Mitteln investiert. Die Kassenlage ist daher alles andere als erfreulich. 1969 wird von Investitionen, so gut es geht, Abstand genommen. Statt dessen wird das Schwergewicht auf der sportlichen Ebene liegen. Die Verantwortlichen, die anlässlich der verschiedenen Turniere viel Lob ernteten, lassen sich auch von verlustreichen Veranstaltungen wie dem Jugendländerkampf Deutschland — Schweden (Defizit 2100 DM) nicht abbringen, gezielte Jugendaufbauarbeit zu leisten.

Den Gästen gefiel die OTHC-Organisation so gut, daß der schwedische Tennisverband anbot, schwedische Spitzenspieler in diesem Jahr bei einer Deutschlandreise kostenlos Schaukämpfe vorführen zu lassen. Daß heutzutage gerade ein Tennis- und Hockeyclub mit vielen Schwierigkeiten rechnen muß, weiß der junge Vorstand. Um so erfreulicher, daß er sich seiner wichtigen Aufgabe mit viel Tatkraft widmen will.



Dr. Hermann Schoofs